

Name der AG: Näh AG

Doppelklassenstufen: 7/8

Anlass und Ziel der AG

Das Ziel der Näh-AG ist es, Schüler:innen die Möglichkeit zu geben, kreative und handwerkliche Fähigkeiten zu entdecken und weiterzuentwickeln. In den Stufen 5 und 6 steht im Vordergrund, dass die Schüler:innen ihre kreativen und handwerklichen Talente entfalten können. Die Näh-AG der Stufen 7 und 8 leistet darüber hinaus einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeit, indem sie den Schüler:innen einen bewussten Umgang mit Ressourcen vermittelt.

Inhalte der AG

In der Näh-AG lernen die Schüler:innen den Umgang mit Nadel, Faden und der Nähmaschine. Neben der handwerklichen Fertigkeit sammeln sie wertvolle Erfahrungen im selbstständigen, projektorientierten Arbeiten, indem sie eigene kreative Ideen in handgefertigte Unikate umsetzen. Sie planen eigenständig ihre Projekte, wählen Materialien aus, organisieren Arbeitsschritte und setzen sich mit Anleitungen auseinander. Dabei treffen sie Entscheidungen und finden Lösungen, wenn Herausforderungen auftreten, wodurch ihr Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gestärkt wird.

Das Anfertigen eigener Nähprodukte bietet zudem zahlreiche Gelegenheiten für kooperatives Lernen. Anfänger:innen profitieren von den Tipps erfahrenerer Mitschüler:innen, während diese ihr Wissen vertiefen, indem sie anderen helfen. Wenn Schwierigkeiten auftreten – sei es eine falsch vernähte Naht oder eine komplizierte Stoffwahl – unterstützt sich die Gruppe gegenseitig. Die Schüler:innen lernen, um Rat zu fragen, gemeinsam Lösungen zu entwickeln und so voneinander zu profitieren.

Präsenz der AG im Schulalltag und bei der Mitgestaltung von Schulkultur

Die Näh-AG trägt aktiv zur Nachhaltigkeit bei. Statt Massenware zu konsumieren, lernen die Schüler:innen, eigene Produkte herzustellen, Kleidung zu reparieren und vorhandene Materialien kreativ wiederzuverwenden. Indem sie erfahren, dass selbstgemachte Produkte oft langlebiger und individueller sind als gekaufte, werden sie motiviert, ihre Konsumgewohnheiten zu hinterfragen und nachhaltige Alternativen in ihren Alltag zu integrieren.

Durch den kreativen und praktischen Ansatz der Näh-AG werden zudem Kommunikation und Reflexion spielerisch gefördert. Die Schüler:innen erkennen bei der selbstständigen Planung und Umsetzung von Nähprojekten ihre eigene Arbeitsweise, Geduld und Problemlösestrategien. Sie reflektieren, wie sie mit Frustration, Fehlern und Herausforderungen umgehen, und lernen daraus für zukünftige Aufgaben. Darüber hinaus üben sie, Anleitungen verständlich zu erklären, Fragen zu stellen und um Hilfe zu bitten, wodurch ihre Kommunikationsfähigkeiten gestärkt werden.

Ansprechperson:

Heike Tries, tries@rhein-gymnasium.de